

REGIONSBEAUFTRAGTER

für die Region Nürnberg (7)
bei der Regierung von Mittelfranken

Regierung von Mittelfranken · Postfach 6 06 · 91511 Ansbach



3.
- Auflage

Planungsverband
Region Nürnberg
Hauptmarkt 16

90403 Nürnberg

Ihr Zeichen Ihre Nachricht vom	Unser Zeichen (Bitte bei Antwort angeben) Ihre Ansprechpartnerin/Ihr Ansprechpartner	E-Mail: christof.liebel@reg-mfr.bayern.de	Telefon / Fax 0981 53-	Erreichbarkeit Zi. Nr. 441	Datum 16.12.2024
PVRN-340. 05.12.2024	24/RB7 832004 Christof Liebel		1514 / 98 1514		

Anlagen: Alle Unterlagen i. R.

32. Änderung des Regionalplans der Region Westmittelfranken

- Teilkapitel 6.2.2 „Windenergie“ -

Der Planungsverband Region Westmittelfranken beabsichtigt im Zuge der Teilfortschreibung (32. Änderung) des Regionalplans im Kapitel 6.2.2 „Windenergie“ die im Zuge der 31. Änderung ins Verfahren gegebenen Windenergiegebiete in einigen Bereichen punktuell abzuändern.

Im Einzelnen sollen im Vergleich zur 31. Änderung folgende Gebietsänderungen durchgeführt werden, auf Basis neuer Erkenntnisse und von im Beteiligungsverfahren zur 31. Änderung abgegebenen Stellungnahmen:

1. WK 105 (Markt Markt Bibart/ Stadt Scheinfeld)
→ Neuausweisung; Verkleinerung gegenüber 31. Änderung des RP8
2. WK 200 (Gemeinde Steinsfeld/ Gemeinde Ohrenbach)
→ Neuausweisung; Aufstufung vom geplanten Vorbehalts- zum geplanten Vorranggebiet gegenüber 31. Änderung des RP8
3. WK 201 (Markt Flachslanden/ Gemeinde Rügland)
→ Neuausweisung; Aufstufung vom geplanten Vorbehalts- zum geplanten Vorranggebiet gegenüber 31. Änderung des RP8
4. WK 207 (Stadt Leutershausen)
→ Neuausweisung; Aufstufung vom geplanten Vorbehalts- zum geplanten Vorranggebiet gegenüber 31. Änderung des RP8
5. WK 221 (Stadt Dinkelsbühl)
→ Neuausweisung; Verkleinerung gegenüber 31. Änderung des RP8

...

Briefanschrift
Postfach 6 06, 91511 Ansbach
Frachtschrift
Promenade 27, 91522 Ansbach

Dienstgebäude
Promenade 27
Weitere Gebäudeteile
F Flügelbau
Th Thörmerhaus

Weitere Dienstgebäude
Bischof-Meiser-Str. 2/4
Turnitzstraße 28
Montgelasplatz 1

Telefon 0981 53-0
Telefax 0981 53-206 und 53-456
E-Mail poststelle@reg-mfr.bayern.de
Internet
<http://www.regierung.mittelfranken.bayern.de>

Öffentliche Verkehrsmittel
Bushaltestellen Schlossplatz
oder Bahnhof der Stadt- und
Regionallinien

6. WK 303 (Markt Heidenheim)

→ Erweiterung Bestandsgebiet (Vorranggebiet WK 13); Neuzuschnitt und Verkleinerung gegenüber 31. Änderung des RP8

7. WK 304 (Stadt Treuchtlingen/ Gemeinde Polsingen)

→ Erweiterung Bestandsgebiet (Vorranggebiet WK 61); Neuzuschnitt und Verkleinerung gegenüber 31. Änderung des RP8

8. WK 312 (Stadt Pappenheim)

→ Neuausweisung; Verkleinerung gegenüber 31. Änderung des RP8

9. WK 314 (Stadt Pappenheim)

→ Neuausweisung; Streichung gegenüber 31. Änderung des RP8

Bewertung aus regionalplanerischer Sicht:

Mit der o.a. Fortschreibung des Regionalplans nimmt der Planungsverband Westmittelfranken einige Gebietsänderungen im Vergleich zur 31. Änderung vor. Der zur Darstellung neuer Windenergiegebiete zu Grunde gelegte Kriterienkatalog steht nicht im Widerspruch zu dem rechtskräftigen Kriterienkatalog der Region Nürnberg. Auch hinsichtlich der seitens des Planungsverbands Region Nürnberg beschlossenen Fortschreibung des Regionalplans, die sich aktuell in der konzeptionellen Phase befindet, steht der Kriterienkatalog der Region 8 nicht im Widerspruch. Zudem fand und findet ein kontinuierlicher und enger Abstimmungsprozess zwischen den Planungsregionen 7 und 8 statt, um eine maximale Verträglichkeit der regionsnahen Windenergiegebiete zu gewährleisten und um z.T. auch interregionale Windenergiegebiete eng aufeinander abzustimmen. Bei den o.a. Gebietsänderungen handelt es sich jedoch um Gebiete, die weit von der Regionsgrenze entfernt liegen. Das nächstgelegene Gebiet befindet sich ca. 12 km von der Region Nürnberg entfernt. Belange der Region Nürnberg sind auch vor diesem Hintergrund nicht negativ berührt.

Daher wird aus regionalplanerischer Sicht abschließend empfohlen, keine Einwendungen gegen die 32. Änderung des Regionalplans der Region Westmittelfranken zu erheben.